

Presseinformation

Energiedienst Holding AG
Postfach
D-79720 Laufenburg
Telefon +49 7763 81-2222
www.energiedienst.de

25. September 2014

Altes Wasserkraftwerk Rheinfelden mit erstem IEEE Milestone in Deutschland ausgezeichnet

- Weltweiter Verband der Elektrotechnik-Ingenieure würdigt Pionierleistung des Kraftwerks von 1898

Rheinfelden, 25. September 2014

Das Institute of Electrical und Electronics Engineers (IEEE) mit Sitz in New York hat das alte Wasserkraftwerk Rheinfelden mit einem sogenannten Milestone ausgezeichnet. Der weltweite Verband der Elektrotechnik-Ingenieure würdigte damit die Bedeutung des alten Wasserkraftwerks Rheinfelden, das 1898 in Betrieb ging. Die Auszeichnung, die als technisches Pendant zum Nobelpreis gilt, wurde zum ersten Mal auf deutschem Boden verliehen.

Gerhard Neidhöfer, Honorarprofessor der Technischen Universität Darmstadt und Initiator des IEEE Milestones, hob bei seiner Laudatio vor allem vier Punkte besonders hervor. Mit einer Leistung von 12.500 Kilowatt und 20 Maschinensätzen war das alte Wasserkraftwerk Rheinfelden das größte Laufwasserkraftwerk seiner Zeit. Es galt zudem als Pionier für den Dreiphasenwechselstrom, der später weltweit übernommen wurde, wie auch als Förderer der Frequenz von 50 Hertz beim Wechselstrom, die in den meisten Ländern zur Norm wurde. Schließlich verdeutlichte Professor Neidhöfer die Vorreiterrolle des alten Wasserkraftwerks im kontinentaleuropäischen Verbundnetz, denn von Rheinfelden aus wurden erstmals mehrere Kraftwerke elektrisch miteinander verbunden.

„Wir freuen uns sehr, dass die Leistungen unserer Vorgänger mit dem ersten auf deutschem Boden verliehenen Milestone Anerkennung finden“, sagte Martin Steiger, Vorsitzender der Geschäftsleitung der Energiedienst Holding AG. „Damals war es mit Beginn der Elektrifizierung ebenso eine spannende Zeit wie heute. Mutige unternehmerische Entscheidungen mussten getroffen werden. Genauso ist es bei der Umsetzung der Energiewende heute. Beide Male waren und sind Einfallsreichtum, Innovationskraft und Pioniermut gefordert. Wir sind stolz, wenn das alte Wasserkraftwerk Rheinfelden nun mit dem CERN in Genf, der elektronischen Quartz Armbanduhr oder dem ersten Audio Compact Disc Player in Zusammenhang steht. Allesamt wichtige Errungenschaften der Elektrotechnik und ebenfalls mit einem Milestone ausgezeichnet.“ Für die Region beidseits der Deutsch-Schweizer Grenze sei es bereits der zweite Milestone, ergänzte Martin Steiger. Bereits 2010 erhielt der Netzknotenpunkt Laufenburg in der Schweiz, der „Stern von Laufenburg“, die internationale Auszeichnung.

Im Zuge des Neubaus des Wasserkraftwerks Rheinfelden wich das alte Kraftwerk im Jahr 2010. An seinem Standort befindet sich der Einstieg in das naturnahe Fischaufstiegs- und Laichgewässer für das neue Kraftwerk. Als Kern der Aufwertungsmaßnahmen für den Neubau bietet es Pflanzen und Tieren wertvollen Lebensraum. An das alte Kraftwerk erinnert der Ausstellungspavillon „Kraftwerk 1898“, in dem Energiedienst eine der ursprünglichen Maschinengruppen des alten Kraftwerks zeigt. Der Pavillon beherbergt eine

Ansprechpartner:

Alexander Lennemann, Kommunikation, Tel. +49 7763 81-2660, alexander.lennemann@energiedienst.de

interaktive Ausstellung, die die Leistungen der damaligen Zeit erlebbar macht. Eingebunden in den Rheinfelder Rheinuferrundweg zog das für seine Architektur ausgezeichnete Gebäude seit seiner Eröffnung schon über 40.000 Spaziergänger und Ausflügler an.

Das IEEE nutzte die feierliche Verleihung, um zwei engagierte Persönlichkeiten zu ehren: So erhielt Professor Dr. Wolfram Boeck mit dem 2015 IEEE Herman Halperin Electric Transmission and Distribution Award eine Auszeichnung für seine Lebensleistung. Constanze Troitzsch von der Swissgrid AG bekam für ihre Diplomarbeit den Best Diploma Award „Werner von Siemens“.

Über das Institute of Electrical and Electronics Engineers und den Milestone

Das Institute of Electrical and Electronics Engineers (IEEE) ist der weltweit größte Berufsverband der Elektrotechnik, Elektronik und Informatik. Diese Fachvereinigung und ihre Mitglieder veröffentlichen erstklassige Publikationen, veranstalten Fachtagungen, entwickeln Technologiestandards und sind als Berufsverband sowie im Bildungsbereich tätig. Das IEEE entstand 1963 durch den Zusammenschluss aus dem 1884 gegründeten American Institute of Electrical Engineers (AIEE) und dem Institute of Radio Engineers (IRE), das 1912 ins Leben gerufen worden war. Das IEEE zählt in mehr als 160 Ländern über 400.000 Mitglieder, die in den Bereichen Elektrotechnik, Elektronik und Informatik tätig sind. Der Hauptsitz befindet sich in Rutgers, an der State University of New Jersey in den USA. Das History Center des IEEE wurde geschaffen, um bedeutende technische Errungenschaften auszuzeichnen, und hat dazu 1983 das „Electrical Engineering Milestone Program“ aufgelegt, mit dem bahnbrechende technologische Innovationen und hervorragende Leistungen zum Nutzen der Menschheit gewürdigt werden. Ein „Milestone“ (Meilenstein) versteht sich als technisches Pendant zum Nobelpreis und Auszeichnung als Industriekulturerbe. Objekte oder Innovationen, die mit einem Milestone gewürdigt werden, sollen sowohl in wissenschaftlicher als auch technologischer Hinsicht herausragend sein und im Bereich Energietechnik oder Industriekulturerbe vornehmlich sozial- und kulturrelevante Eigenschaften besitzen.

Unternehmensinformation

Die Energiedienst Holding AG erzeugt ausschließlich Ökostrom. Seit 1999 erhalten alle Haushaltskunden Ökostrom der Marke NaturEnergie, seit Oktober 2011 ist klimaneutrales Gas im Angebot. Das Geschäftsfeld Wärme- und Energielösungen wird gerade aufgebaut. Zu den regionalen und überregionalen Kunden gehören rund 245.000 Privat- und Gewerbekunden, rund 17.000 Geschäftskunden und 43 weiterverteilende kommunale Kunden. Rund 11,1 Milliarden Kilowattstunden Strom wurden 2013 verkauft. Im Netzgebiet der ED Netze GmbH leben rund 750.000 Menschen, die mit Energie versorgt werden. Die Energiedienst Holding AG beschäftigt rund 790 Mitarbeiter, davon sind rund 40 Auszubildende. Zur Unternehmensgruppe der Energiedienst Holding AG gehören die Energiedienst AG, die ED Netze GmbH, die NaturEnergie AG sowie die EnAlpin AG im Wallis. Die Energiedienst Holding AG ist eine Beteiligungsgesellschaft der EnBW Energie Baden-Württemberg AG in Karlsruhe.

Mehr Infos unter: www.energiedienst.de/presse

Folgen Sie uns auch auf Twitter www.twitter.com/energiedienst

Ansprechpartner:

Alexander Lennemann, Kommunikation, Tel. +49 7763 81-2660, alexander.lennemann@energiedienst.de